

## Im Berufskolleg Technik steigen Helikopter empor

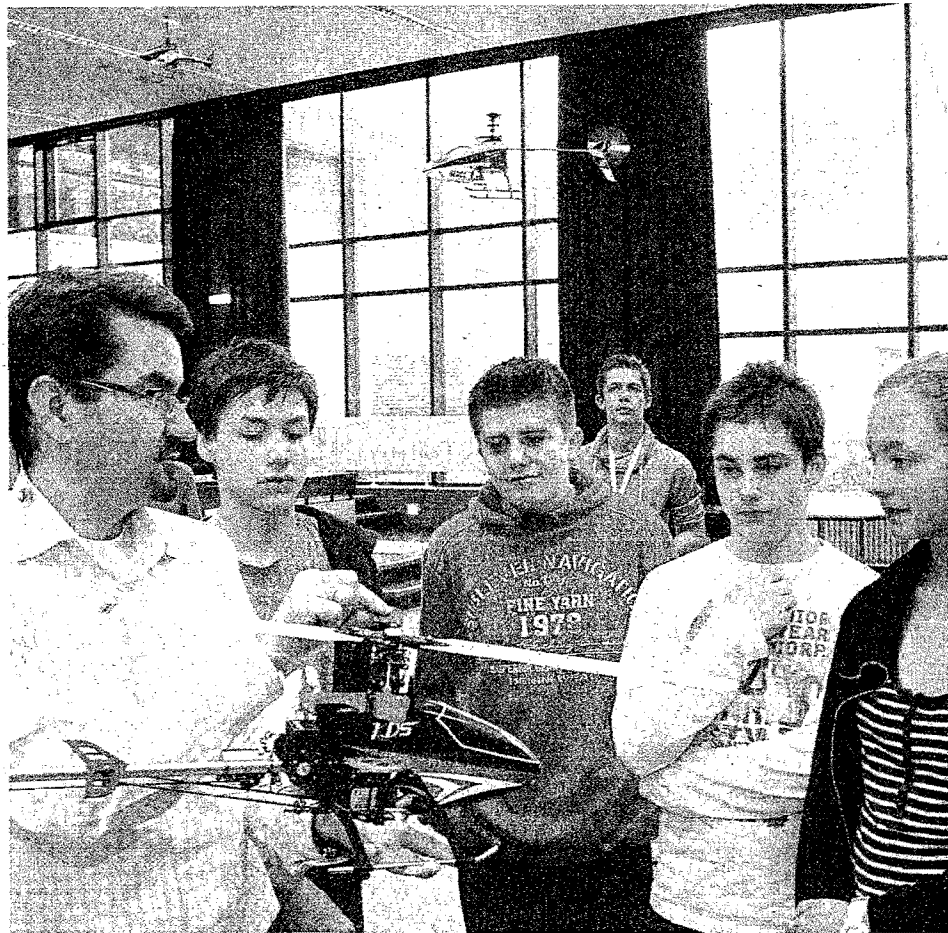
### SCHUL-TECHNIKUM

„Pilotschein“ für  
Modell-Helis soll  
den Spaß am  
Umgang mit  
Technik fördern.

Von Gerhard Schattat

Früher ließ man als Schüler mal Papierschwaben fliegen. Die Pennäler von heute lassen hingegen funkgesteuerte Hubschrauber sich in die Lüfte erheben. Dem Geheimnis des Fliegens sind Schüler aus Remscheid und Wuppertal im Rahmen des „Bergischen Schultechnikums BEST“ jetzt in einem Kurs auf die Spur gegangen. Lehrer Carsten Kunert vom Remscheider Berufskolleg Technik an der Neuenkamper Straße hat ihnen in dem Lehrgang „die Pilotenfähigkeit für Modellhubschrauber“ vermittelt.

Keine leichte Sache. „Eigentlich will der Hubschrauber gar nicht fliegen“, verrät Kunert. Durch die Eigendynamik der Rotoren erfordert es jedenfalls sehr viel Übung, bis sich „kunstflugfähige pitchgesteuerte Helikopter mit Haupt- und Heckrotorantrieb“ sicher steuern lassen. Die Schüler konnten mit der Funkfernsteuerung erst einmal in einer Computersimulation üben. Danach ging's in die Praxis mit anfängertauglichen Koaxialhelikoptern – bis zu den „richtigen“ Maschinen. Von der Flugtechnik entsprechen sie den großen Helikoptern. Das Schul-



„Immer in Bewegung bleiben!“ Technik-Lehrer Carsten Kunert erklärt die Funktionsweise des großen Helikopters. Die Aula des Berufskollegs Technik wurde gestern zur Heli-Flughalle. Foto: Roland Keusch

Technikum will den Spaß an der Technik fördern. „Es hat Spaß gemacht“ bestätigten die Schüler. Erik Müller (13) vom Remscheider Gertrud-Bäumer-Gymnasium könnte sich vorstellen, später mal einen Technikberuf zu erlernen, der mit Luft- und Raumfahrt zu tun hat.

Im Internet:  
[www.nrw-best.de](http://www.nrw-best.de)

### BERGISCHES SCHUL-TECHNIKUM BEST

ANSATZ Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 aller weiterführenden Schulen haben durch das Bergische Schul-Technikum (zdi-Zentrum BeSt) die Möglichkeit, spannende und innovative Technologien kennenzulernen und durch Experimente diese hautnah in Realität zu

erleben. Sie lernen verschiedene Ausbildungsberufe und Studiengänge während der Kurse kennen und können anschließend eine fundierte Zukunftsentscheidung zum weiteren Werdegang treffen. Grundsätzlich soll Spaß an Technik geweckt werden.

Keine  
plans  
über  
Pfin

ESCHBACHT  
und Reg  
Freibad  
geschlo

Das Bad ist  
planschen w  
ten noch kei  
tal. Grund: I  
gen prognos  
terfrösche. „  
nen Sinn, da  
nen“, sagt  
stellvertreter  
Sportamtes.

Den Renn  
nun nur die  
das nächste  
„Wir brauch  
Wetterkonst  
ke. Schließli  
ser in den  
Sonne aufge  
ner längen  
sieht es gera  
testens am  
Wochenend  
soll das Ba  
Sonst bräuc  
bald auch ka  
Mitte Septe  
son wieder z

Schon die  
hatte den V  
einen Strich  
sonpläne ger  
de klar: De  
min Anfang  
zu halten s  
frost macht  
von Fliesen  
men des Pfl

Nun ist a  
und Gesund  
den das Was  
lich. Der So  
kommen.

## Verkehrslärm macht Probleme

### AKTIONSPLAN

Projektgruppe soll  
Gegenmaßnahmen



## „Neue Feuerwacht Lüttringhausen“

GRUNDSATZ-ANTRAG Ampel-Mehr  
neuen Standort vorwirklichen